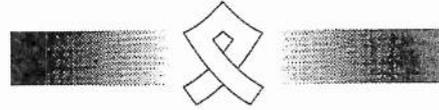


**Finanzierung der Schulsozialarbeit an der Alexander v. Humboldt Schule und
Friedrich Fröbel Schule**

Jahr	Betrag	Anteil Stadt VHM	Erläuterung
AVH			
2003	20.756,66		12 Monate, Finanzierung über Europaschulmittel AvH
2004	16.765,00	770,00	7 Monate, Mischfinanzierung Europaschulmittel und antlg. Personalmittel Stadt VHM
2005	31.135,00	9.240,00	12 Monate, Mischfinanzierung Europaschulmittel und antlg. Personalmittel Stadt VHM
2006	31.135,00	9.240,00	12 Monate, Mischfinanzierung Europaschulmittel und antlg. Personalmittel Stadt VHM
2007	31.135,00	9.240,00	12 Monate, Mischfinanzierung Europaschulmittel und antlg. Personalmittel Stadt VHM
2008	31.135,00		12 Monate, Mischfinanzierung aus Schulmitteln GTA und verlässliche Schule
2009	31.135,00		12 Monate, Mischfinanzierung aus Schulmitteln GTA und verlässliche Schule
2010	31.135,00		12 Monate, Mischfinanzierung aus Schulmitteln GTA und verlässliche Schule
2011	31.135,00		hochgerechnet bis zum Jahresende,
			12 Monate, Mischfinanzierung aus Schulmitteln GTA und verlässliche Schule
	255.466,66	28.490,00	Zwischensumme A
FFS			
2007	16.143,05	1.614,05	Beginn Juni 2006 (7 Monate), Finanzierung über Stadt Viernheim (Personalmittel/50%-Stelle)
2008	27.673,81	27.673,81	12 Monate, Finanzierung über Stadt Viernheim (Personalmittel/50%-Stelle)
2009	27.673,81	27.673,81	12 Monate, Finanzierung über Stadt Viernheim (Personalmittel/50%-Stelle)
2010	27.673,81	27.673,81	12 Monate, Finanzierung über Stadt Viernheim (Personalmittel/50%-Stelle)
2001	11.271,26	6.271,26	12 Monate, Finanzierung über Stadt Viernheim und Zuwendung Sparkasse (6.271,26 - Stadt Viernheim-fam.frdl. Stadt/5.000.- Zuwendung Sparkasse)
	110.435,74	90.906,74	Zwischensumme B
	365.902,40	119.396,74	Gesamsumme (Zwischensumme A + B)

STADT
VIERNHEIM



Bürgermeister · Kettelerstraße 3 · 68519 Viernheim
> wenn unzustellbar (mit neuer Anschrift) zurück <

Herrn Landrat
Matthias Wilkes
Gräffstraße 5
64646 Heppenheim

Der Bürgermeister

Rathaus
Kettelerstraße 3
68519 Viernheim

Telefon: (0 62 04) 9 88 – 216
Telefax: (0 62 04) 9 88 – 378
Internet: www.viernheim.de
E-Mail: mbaass@viernheim.de

Datum: 07. Juni 2011

Finanzierung der Schulsozialarbeit in Viernheim

Sehr geehrter Herr Landrat,

im Rahmen des Vermittlungsverfahrens zur Neuberechnung der Regelsätze und Einführung eines Bildungs- und Teilhabepakets im SGB II und SGB XII haben sich Bund und Länder für eine befristete Finanzierung der Schulsozialarbeit ausgesprochen.

Danach werden vom Bund für Schulsozialarbeit und das Mittagessen in Horten 400 Mio. € p.a. für die Jahre 2011 bis 2013 zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung erfolgt über die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft. Für beide Bedarfe wurde die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft um 2,8 Prozentpunkte erhöht. Dieser Anteil ist befristet bis zum Jahr 2013. Ab dem Jahr 2014 reduziert sich die Bundesbeteiligung wieder um diesen pauschalen Prozentanteil.

Kalkulatorisch wurden im Vermittlungsausschuss für die Schulsozialarbeit 120 Mio. € vorgesehen.

Damit die Viernheimer Schulen von dieser Regelung profitieren können, bitte ich Sie mir mitzuteilen, in welcher Form die Gelder im Kreis Bergstraße Verwendung finden sollen und wie unsere Stadt daran Anteil haben kann.

Um zu nachhaltigen Lösungen auch über das Jahr 2013 hinaus zu kommen, halte ich es für sinnvoll, die Kommunen an den Überlegungen zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Baaß
Bürgermeister

E 06 07 11

Anlage 3

Kreis Bergstraße
Der Kreisausschuss

Gräffstraße 5 - Landratsamt
64646 Heppenheim

Stadt Viernheim
Herrn Bürgermeister
Matthias Baaß
Kettelerstr. 3
68519 Viernheim

Heppenheim, den 28. Juni 2011

Ihr Schreiben vom 07. Juni .2011
Hier: Finanzierung Schulsozialarbeit

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Baaß,

vielen Dank für Ihr Angebot der Beteiligung an einer nachhaltigen Lösung für die Schulsozialarbeit.

Landrat Wilkes und ich haben in den letzten Tagen über die Verwendung der Mittel für die Schulsozialarbeit beraten. Wie Sie richtig feststellten, handelt es sich bei dem avisierten Budget von 120 Mio € um eine kalkulatorische Größe, so dass wir uns zunächst dem zur Verfügung stehenden Kreisbudget aufgrund verschiedener Unbekannten haushalterisch annähern müssen.

Derzeit befinden wir uns in der Konzepterstellung. Über den Verlauf der Beratungen werden wir Sie informieren.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Metz
Erster Kreisbeigeordneter

F. M. 10. 11

Anlage 4

Matthias Wilkes
Landrat des Kreises Bergstraße

Gräffstraße 5 – Landratsamt
63646 Heppenheim
Telefon 06252 15-5345
Telefax 06252 15-5250
E-Mail: buero.landrats@kreis-bergstrasse.de

5. Oktober 2011

Magistrat der Stadt Viernheim
Herrn Bürgermeister
Matthias Baaß
Kettlerstraße 3
68519 Viernheim

Schulsozialarbeit

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Baaß,

in unserem letzten Schreiben zur Schulsozialarbeit hatten wir darauf hingewiesen, dass wir uns noch in der Konzepterstellung befinden und Sie über den Verlauf der Beratungen informieren.

Die abteilungsübergreifenden Abstimmungen über die Verwendung der Mittel für die Schulsozialarbeit sind nun weitestgehend abgeschlossen.

Die zur Verfügung stehenden Mittel werden zu 2/3 dem Aufgabenbereich des Jugendamtes und zu 1/3 dem Aufgabenbereich der Schulabteilung zugewiesen.

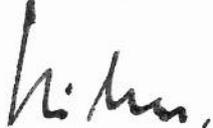
Konkret sollen die Finanzmittel (ca. 800.000,-/Jahr) wie folgt verwendet werden:

- 1/3 für die SchuB-Klassen (Hauptschule) und ggf. Praxisklassen (Förderschule)
- zuständig Schulabteilung
- 1/3 für die Erziehungsberatung – Beratung in Schulen
- zuständig Jugendamt
- 1/3 für Schulsozialarbeit
- zuständig Jugendamt

Ein Strategiepapier hierzu ist inzwischen entwickelt. Dieses ist im elektronischen Sitzungssystem der Kreisverwaltung „Session“ als Informationsvorlage Nr. 17-0251 für die Sitzungen des KA am 11.10.2011, des JHA am 18.10.2011 und des ASS am 26.10.2011 inzwischen veröffentlicht.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Frau Ute Schneider Jaksch vom Jugendamt oder auch Frau Claudia Blume von der Schulabteilung jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß



Matthias Wilkes
Landrat